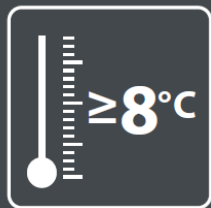


Lehmfarbe mit und ohne Lehmstreichputzzusatz

ANWENDUNGSHINWEIS / PRODUKTINFO



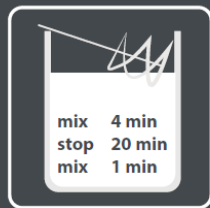
RYSSE.DE
natürliche Baustoffe



VERARBEITUNGS-
TEMPERATUR



ANMACHWASSER



RÜHRZEIT



SCHICHTSTÄRKE



TROCKNUNGSZEIT

1. Technische Daten Lehmfarbe

Produktbeschreibung Lehmfarbe

Unsere **Lehmfarben** sind ein **ökologischer Wand- und Deckenanstrich**, sie werden in Pulverform geliefert und müssen von dem Kunden mit Wasser vermischt werden. Nur so ist es möglich, keinerlei Konservierungsstoffe oder Dispersion einzusetzen.

Produktbeschreibung Lehmstreichputzzusatz

Unser **Lehmstreichputzzusatz** ist ein Zusatz, welcher der **Lehmfarbe** zugemischt wird. So entsteht aus der **Lehmfarbe** ein **Lehmstreichputz**.

Oberflächenbeschreibung / Optik

Die **Lehmfarbe** erzeugt gut deckende, tuchmatte und lebendige Oberfläche. Alternativ erzeugt **Lehmfarbe mit Streichputzzusatz** eine sandige Putzoptik.

Lehmfarbe

Körnung	Eigenschaften
0 – 0,1 mm	Rein natürlich, ohne Konservierungsstoffe, ohne Titandioxid, diffus-offen und feuchtigkeitsregulierend.

Streichputzzusatz

Körnung	Eigenschaften
0,1 – 0,5 mm	Rein natürlich, ohne Konservierungsstoffe, erzeugt putzartige und robuste Oberfläche, ideal z. Bsp. für stark beanspruchte Räume.

Anwendungsgebiet

Gestaltung von Innenwänden und Decken in Neubauten und zur Renovierung von Bestandsbauten.

Zusammensetzung

Lehmpulver, Kreide, Marmormehl, Talkum, Natriumkaseinat, Soda, Zellulose, natürliches Gummi Arabicum, ggf. natürliche Pigmente.

Gebinde / Anmachwasserbedarf / Reichweite

1 kg	Papiersack Trockenpulver + 0,8 L Wasser, reicht für ca. 7,7 m ²
5 kg	Papiersack Trockenpulver + 4 L Wasser, reicht für ca. 38 m ²
10 kg	Papiersack Trockenpulver + 8 L Wasser, reicht für ca. 77 m ²
500 kg	Big Bag Trockenpulver (auf Anfrage)

Trocknungszeit

Je nach Beschaffenheit des Untergrundes, Umgebungslufttemperatur und Luftfeuchte ca. 4-12h.

2. Gestaltungsmöglichkeiten

Farbe gefällig? Pigmentmischungen „1001 Farben“ und Verkaufspigmente

Unsere **Lehmfarbe** ist erhältlich in den Farbtönen **Kristall-Weiß 1** unpigmentiert oder in unserer Serie „**1001 Farben**“ 39 natürlichen Pigmentmischungen in den Farbrichtungen **Kristall-Weiß**, **Sonnenstein-Gelb**, **Smaragd-Grün**, **Saphir-Blau**, **Türkis-Blau**, **Rubin-Rot**, **Bernstein-Braun** und **Turmalin-Grau**. Passende Farbe nicht dabei? Kein Problem, mit unseren **Verkaufspigmenten** kannst du deinen Wunschfarbton selber kreieren. Deinen Farb Wünschen sind also keine Grenzen gesetzt.

Oder farbig und dennoch pigmentfrei?

Zudem haben wir speziell für Kunden, welche ohne Pigmente arbeiten wollen oder empfindlich auf solche reagieren, die pigmentfreie Farbserie „**Farben der Erde**“ entwickelt. Hier entsteht der Farbton nur aus unseren **Farblehmen**. Eine komplette Farbübersicht findest du auf RYSSE.DE

Streichputzzusatz

Mache aus deiner **Lehmfarbe** ganz leicht einen **Lehmstreichputz**, mit sandiger Putzoptik – mit dem **RYSSE.DE Streichputzzusatz**, welcher separat verpackt, deiner **Lehmfarbe** zugesetzt wird.

3. Vorbereitung

Vor dem Start Gefahrenhinweise beachten

Gefahrenhinweise? Schutzkleidung? Nee nicht wirklich. Du solltest aber darauf achten beim Anrühren keinen Staub zu erzeugen. Falls Staub aufgewirbelt wurde empfiehlt es sich gut durchzulüften und ggf. eine FFP 2 Staubmaske zu tragen.

Walter Rysse GmbH & Co. KG
Am Edelgarten 1
35460 Staufenberg

Telefon: +49 6406 7979480
Fax: +49 6406 7979489
E-Mail: info@rysse.de

Was wird benötigt? Werkzeuge-Zubehör findest du natürlich auf RYSSE.DE

- Lehmfarbe, ggf. Pigmentmischung, ggf. Streichputzzusatz
- Bohrmaschine o. ä. mit Rührquirl
- Malerquast oder Lammfellrolle
- Eckenpinsel
- Teleskopstab
- kleine Lackierwalze
- Malerpinsel
- Abdeckvlies und Klebeband
- Eimer und sauberes Wasser

Abkleben nicht vergessen

Lehmfarbe lässt sich ohne Probleme auch nach dem Trocknen gut und einfach wegwischen. Aber um ein sauberes und ordentliches Ergebnis zu erzielen solltest du alle Ränder und anliegenden Flächen sorgfältig mit einem hochwertigen **Profiklebeband** abkleben. Das spart später auch Zeit beim Reinigen. Achtung! Nicht alle Klebebänder halten auf **Kalk** oder **Lehmfarben**. Achte auch darauf ein **Klebeband** zu verwenden, welches keine Kleber oder sonstigen Rückstände hinterlässt. **Geprüftes Klebeband** findest du auf RYSSE.DE

Untergrundvorbereitung/Grundierung

Eine gründliche Vorbereitung des Untergrundes ist schon die halbe Miete. Der Untergrund sollte saugfähig, trocken, staub-/ fettfrei und fest sein. Unebenheiten und Fehlstellen solltest du vorher ausbessern. Grundsätzlich eignen sich alle gängigen Putzmörtel als Untergrund. Auch Tapeten können überstrichen werden. Bei Lehmputzen leicht vornässen. Zum Vorspachteln der Flächen und zum Füllen von kleinen Löchern oder Unebenheiten kannst du den **RYSSE.DE Lehmfüll- und Flächenspachtel** verwenden. So bleibst du im System Lehm/Kalk und musst nicht auf Gipsspachtel oder andere konventionelle Produkte zurückgreifen. Bei allen anderen Untergründen empfehlen wir die Verwendung unserer Farbgrundierung. Könnten im Untergrund Stoffe enthalten sein, die „durchschlagen“, sollten diese vorher isoliert werden. Bitte achte bei Trockenbau-Konstruktionen auf eine sorgfältige **Grundierung** und **Armierung**. Die Stöße unbedingt vollfugig verspachteln und mit einer Gewebeeinlage versehen. Übrigens findest du auch **Lehmbauplatten** und **Lehmklebe- und Armierungsmörtel** auf RYSSE.DE

4. Verarbeitung los geht's...

Anrühren

Fülle sauberes, kaltes Wasser in den Eimer (beginne mit 4 Liter pro 5 kg Sack und 8 Liter pro 10 kg Sack **Lehmfarbe**, wenn zu klebrig / zäh ist, noch etwas Wasser zugeben). Bei der Zugabe von Pigmenten rühre den ganzen Beutel des ausgewählten Farbtönen erst langsam und dann etwas schneller in das Anmachwasser ein. Rühre nun nach und nach, dass Trockenpulver der **Lehmfarbe** ein. Achte auf vollständige Lösung von Pigmentklümpchen, diese können ungewollte Punkte an der Fläche erzeugen! Teste die Farbe vorher, ggf. nochmals gut durchrühren. Zum Herstellen eines **Lehmstreichputzes**, danach auch den **Streichputzzusatz** vollständig einrühren. Wenn alles zusammen homogen und viskos ist, ca. 4 Minuten kräftig rühren. Nach einer Quellzeit von ca. 20 Minuten erneut gründlich durchrühren. Die **Lehmfarbe** ist nun gerade so streichbar und geeignet für schwach saugende Untergründe. Bei mäßig bis stark saugende Untergründe musst du durch das Einrühren geringer Wassermengen eine flüssigere Konsistenz erzeugen.

Rollen

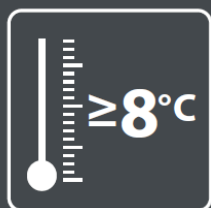
Streiche zuerst die Ränder vor, benutze den **Malerpinsel**, um Ecken und Übergang Wand/Decke/Fenster zu streichen. Rolle danach mit der in Farbe getränkten kleinen **Lackierwalze** über den Malerpinselverlauf (Pinselstrukturen ergeben ein anderes Oberflächenbild als Rollen, deshalb mit der **Lackierwalze** die Malerpinselstruktur überdecken). Nutze nun die **Lammfellrolle**, um die Hauptfläche der Wand oder Decke zu streichen. Arbeite immer nass in nass. Wenn du zuerst Ecken und Kanten streichst, dürfen diese nicht austrocknen. Du solltest nur so viel vorstreichen, wie du noch „nass in nass“ mit der **Lammfellrolle** ausfüllen kannst. Arbeite mit der Lammfellrolle gleichmäßig, überlappend und achte auf ein homogenes Anstrichbild. Übe nicht zu viel Druck auf die Rolle aus, lasse sie gleiten, bis die Farbe ein gleichmäßiges Flächenbild ergibt. Arbeite nur mit farbgesättigter Rolle.

Lehm- Kalkbaustoffe | Natursteine | Reitplatzsande | Bausande & mehr

Lehmfarbe mit und ohne Lehmstreichputzzusatz

ANWENDUNGSHINWEIS / PRODUKTINFO

 **RYSSE.DE**
natürliche Baustoffe



VERARBEITUNGS-
TEMPERATUR



ANMACHWASSER



RÜHRZEIT



SCHICHTSTÄRKE



TROCKNUNGSZEIT

Streichen

Streiche zuerst die Ränder vor, benutze den **Malerpinsel**, um Ecken und Übergang Wand/Decke/Fenster zu streichen. Streiche danach die Hauptfläche mit dem **Malerquast** gleichmäßig Stück für Stück nass in nass. Benutze den Kreuzgang (horizontal + vertikal oder diagonal in beide Richtungen), um eine gleichmäßige Struktur entstehen zu lassen. Deckkraft und Farbwirkung zeigen sich erst nach der vollständigen Trocknung.

Lagerung / Haltbarkeit / Entsorgung

Unsere **Lehmfarben** sind im Gebinde und trocken nahezu ewig haltbar. Angerührt mit Wasser zu Flüssigfarbe solltest du sie innerhalb von 24 - 48 Stunden verarbeiten. Unsere Lehmfarbe enthält Kasein, ein natürlicher „Kleber“ aus Eiweißproteinen, das führt dazu das angerührte Farbe nach 2-3 Tagen anfängt übel zu riechen. Auch Pinsel und ungewaschenes Werkzeug kann betroffen sein. Ein ungefährlicher, natürlicher Prozess durch Bakterien und Pilzen ist die Ursache. Bereits umgeschlagene **Lehmfarbe** sollte keinesfalls weiter gestrichen werden, der Geruch kann auch nach dem Austrocknen weiter auftreten! Bei Verarbeitung vor dem Gehrungsprozess besteht allerdings keine Gefahr der Geruchsbildung. Farbreste können in die Kanalisation geschüttet, im Garten oder bei Pflanzen verteilt werden, oder dem Hausmüll beigegeben werden.

Tipps

- ✓ Arbeite unbedingt nass in nass. Bei größeren Wandflächen und besonders bei Decken empfiehlt es sich, zu zweit zu arbeiten, um das Antrocknen der Anschlussfläche zu vermeiden. Trocknet diese zu schnell, überprüfe den Untergrund und nasse ihn ggf. vor oder grundiere ihn mit rysse.de Farbgrundierung.
- ✓ Halte die Rezeptur (Verhältnis Wasser/Trockenpulver) innerhalb eines Raumes unbedingt ein. Bitte innerhalb von 24 Stunden verarbeiten.

- ✓ Versuche nicht, bereits angetrocknete Stellen im Nachhinein zu korrigieren. Es ist sehr wahrscheinlich, dass man diese Ausbesserungen nach dem Trocknen sehen wird.
- ✓ Zugluft während des Streichvorganges vermeiden, dies führt zu unregelmäßigem und beschleunigtem Trocknen.
- ✓ Keine Panik bei fleckigem Wandbild, warte bis zur vollständigen Trocknung
- ✓ Hebe eine geringe Menge an Trockenpulverfarbe für Reparaturen und Ausbesserungen auf.
- ✓ Ggf. ist es vorteilhaft, einen Voranstrich mit eher dünner Farbe zu tätigen. Dies mildert die Saugkraft des Untergrundes und hilft, kleine beim Zweitanstrich unbedeckte Stellen unsichtbar zu machen. Achte auf vollständige Trocknung des Erstanstriches.
- ✓ Rühre die Farbe während der Verarbeitung ab und an noch- mal um.

Hinweise:

Wir setzen keinerlei Konservierungsmittel oder sonstige chemische Zusätze ein. Fertig angerührtes Material sollte innerhalb von 24 Stunden verbraucht werden. Unsere Kalk- und Lehmprodukte bestehen ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen, daher lassen sich Farbtonabweichungen nicht ausschließen. Unsere Verarbeitungshinweise basieren auf jahrelanger Erfahrung, sie stellen jedoch keine Garantie dar. Spezielle Gegebenheiten auf Baustellen und die Beschaffenheit von Untergründen sowie die Anwendungstechnik spielen bei der Oberflächengestaltung und Haftung sowie Rissbildung eine maßgebliche Rolle. Im Zweifel prüfe bitte die Verwendbarkeit auf dem jeweiligen Untergrund. Alle unsere Produktinformationen, Verarbeitungshinweise und Sicherheitsdatenblätter findest du auch bei RYSSE.DE